

# SpielRaum für selbstständiges Entdecken

Elternbegleitung:  
Eltern-Kindgruppen  
Hausbesuche

Seminare



Bettina Eick,  
Tel. 033205 424100,  
bettina.eick@spielraum-fse.de

Diplompsychologin, Basic Bonding Leiter,  
emotionale erste Hilfe (EEH).  
Krankenschwester,  
drei erwachsene Kinder,

seit 1993 Fortbildung zur  
Kleinkindpädagogik nach  
Dr. Emmi Pikler und zur  
Bewegungspädagogik von  
Elfriede Hengstenberg.  
Seit 2000 Eltern-Kind-Gruppen,  
seit 2001 Bewegungsprojekte in  
Kindertagesstätten,  
seit 2016 emotionale erste Hilfe (EEH).

Fotos: Marian Reismann, Piklerinstitut  
Budapest; S. Kinzel & B. Eick,  
Langerwisch

**Mittwoch und Donnerstag**

**in altersgerechten Gruppen  
mit acht Kindern**

**ab dem zweiten Monat  
bis zu 6 Jahren aufwärts**

in

der Elternschule der  
DRK Kliniken Berlin Westend  
Spandauer Damm 130

Anmeldung unter  
033205 424100

Kursgebühr pro Kurs mit  
10x 1 ½ Stunden 120 Euro,  
9x mit Kindern,  
1x Elternabend, Termin n. V.

## Sich einlassen, zulassen und lassen auf dem Weg zu Selbstbewusstsein und Standhaftigkeit

„Wenn wir den Säugling als  
aktiv teilnehmenden Partner  
akzeptieren und ihm helfen  
wollen, dass er aufgrund  
eigener Erfahrungen sich  
selbst und die Welt kennen  
lernen kann, ist es wichtig,  
dass wir ihm seine eigene  
Initiative von Anfang an  
ermöglichen und die Art und  
Weise seiner Entwicklung auch  
dann schätzen, wenn er noch  
nicht so weit ist, wie wir es  
gerne hätten.“  
Dr. E. Pikler aus Miteinander  
vertraut werden, 1994.

## Eltern und Kind lernen einander kennen

für Kinder ab zwei Monate



In dieser Gruppe sichern wir uns einen vertrauensvollen und ruhigen Umgang miteinander im Alltag: im Aufheben und Tragen, im Stillen und Füttern, im Baden und Wickeln des Säuglings, im Zusammensein mit ihm.

In praktischen Versuchen spüren wir dem nach, wie der Säugling den Raum, der ihn umgibt und die Hände, die ihn berühren, erleben kann. Wir spüren der Bewegungsentwicklung nach.

Wir lernen die Nuancen der Entwicklung des Kindes kennen.

Wir erleben sein selbständiges Tun.

## Vertrauen in die Kompetenz des Kindes

für Kinder ab sechs Monate



Welche neuen Herausforderungen treten im Alter von 6-11 Monaten auf?

Wie kann ich dem Kind ermöglichen, sich alleine und in seinem Rhythmus auf die Seite zu drehen?

In dieser Gruppe werden wir in Ruhe durch genaue Beobachtung herausfinden, womit sich jedes Kind beschäftigt.

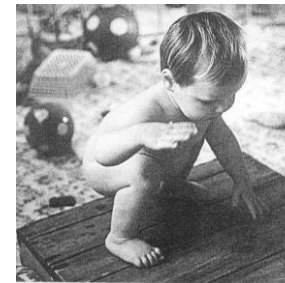
Wir lernen, Vertrauen zu fassen in das erstaunlich vielfältige Vermögen der Kinder, sich und ihre Umwelt zu begreifen.

Wir können die Umgebung so gestalten, dass dieser selbständige Lernprozess unterstützt wird.

Wir können das Kind satt werden lassen an beziehungsintensiver Pflege und teilnahmsvollem Begleiten in seinem Tun.

## Vom Stehen und den ersten Schritten

für Kinder ab einem Jahr



In dieser Zeit kann es unruhig werden in den Familien. Es werden Spiel- und Freiräume für Mutter und Kind erarbeitet.

Einige Kinder lernen Stehen. Wie kann ich dem Kind ermöglichen, in der neuen Ebene des Stehens und Gehens sein eigenes Gleichgewicht und das Vertrauen in sich zu bewahren?

Einige Kinder lassen sich nicht mehr im Liegen wickeln.

In dieser Gruppe beziehen wir das Bestreben der Kinder nach Selbständigkeit in die alltäglichen Notwendigkeiten ein.

## Weiter Entdecken

für Kinder von zwei bis fünf Jahren in alters entsprechenden Gruppen



Vorbereitet ist ein Raum, der zum Forschen verlockt, abgestimmt auf den jeweiligen Entwicklungsstand und die aktuellen Bedürfnisse der Kinder. Die Initiative, die angebotenen Kriech-, Krabbel-, Kletter- und Balanciergeräte zu erforschen, liegt ausschließlich beim Kind.

Was lasse ich zu in diesem Alter, wann greife ich bei Streitigkeiten der Kinder untereinander ein?

Woher nehme ich mit einem Kleinkind die Zeit für mich, wie werde ich allem gerecht?

In diesen Gruppen können die Kinder über die Bewegungsangebote Ihre Umsicht, Geschicklichkeit und Ausdauer anwenden.